

Freilichtmuseum Hessenpark

10. Hessisches Denkmalgespräch

11.10.2024

www.hessenpark.de



„Nicht wegwerfen“ – Rettungsgeschichten aus Hessen

Zehntes Hessisches Denkmalgespräch anlässlich des 50jährigen Jubiläums des Freilichtmuseums Hessenpark und des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen

2024 ist ein besonderes Jahr: Nicht nur der Hessenpark feiert sein 50-jähriges Jubiläum, sondern auch das Landesamt für Denkmalpflege Hessen. Die Vorträge des ersten Blocks beleuchten die gemeinsamen Wurzeln beider Häuser und fragen nach den unterschiedlichen Schutz- und Bewahrungskonzepten heute wie damals. Am Beispiel der Stadthalle in Hattersheim und des Lokschuppens in Marburg werden im zweiten und dritten Block auch in diesem Jahr wieder vorbildliche Maßnahmen – aus aktuellem Anlass handelt es sich um moderne Festsäle – aus unterschiedlichen Planungsperspektiven vorgestellt. Abschließend geht es um Gebäude, die vor fünfzig Jahren in den Fokus der Denkmalpflege und des Freilichtmuseums gekommen sind: Wie nachhaltig waren die damals gefundenen Lösungen und was würden wir heute anders machen?

Nach der Mittagspause werden die in der Veranstaltung vorgestellten Aspekte bei einem Gang durch das Freilichtmuseum Hessenpark an ausgewählten Beispielen veranschaulicht und diskutiert.

Organisiert werden die Hessischen Denkmalgespräche seit 2014 von der Propstei Johannesberg in Fulda, der DenkmalAkademie der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen und dem Freilichtmuseum Hessenpark.

Tagungsbeitrag: 75 €

Anmeldungen zum Denkmalgespräch unter: <https://www.hessenpark.de/booking/hessisches-denkmalgesprach/>

Es werden Fortbildungspunkte entsprechend den Regelungen der Architektenkammer NRW und der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen vergeben. Der Raum ist barrierefrei. Bitte sagen Sie uns Bescheid, wenn Sie Unterstützung bei der Bewältigung des Weges zum Tagungsort benötigen (Tel.: 0151/14659964). Wir empfehlen gutes Schuhwerk und ggf. Regenkleidung für den Rundgang.

Programm

Tagungsort:	Fruchtspeicher aus Trendelburg; Freilichtmuseum Hessenpark		
Moderation:	Jan Ermel, DenkmalAkademie der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und Uli Thümmler, Propstei Johannesberg in Fulda	13:15 bis 14:30 Uhr	Rundgang – Vertiefung der Tagungsthemas
9:15 Uhr	Empfang und Registrierung	Block 3	Stadthalle Hattersheim
9:40 Uhr	Begrüßung Jens Scheller, Museumsleiter Freilichtmuseum Hessenpark	14:30 Uhr	Jutta Brod, Landesamt für Denkmalpflege Hessen
Block 1	Zur Gründung beider Institutionen: gemeinsamer Schutzgedanke – unterschiedliche Rettungsansätze / Konzepte des Bewahrens	14:45 Uhr	Thomas Kettenbach, Leiter des Bauamtes der Stadt Hattersheim
9:50 Uhr	Verena Jakobi, Landesamt für Denkmalpflege Hessen	15:00 Uhr	Fußboden Rief, Handwerksbetrieb, Laufach
10:05 Uhr	Jens Scheller, Freilichtmuseum Hessenpark	15:15 Uhr	kurze Diskussion / Zeit für Rückfragen
10:20 Uhr	Podiumsgespräch: Was uns heute verbindet und eint Verena Jakobi, Landesamt für Denkmalpflege Hessen Markus Harzenetter, Landesamt für Denkmalpflege Hessen Annette Liebeskind, Deutsche Stiftung Denkmalschutz (angefragt) Jens Scheller, Freilichtmuseum Hessenpark Uli Thümmler, Propstei Johannesberg	15:15 bis 15:45 Uhr	Kaffeepause
10:50 Uhr	Kaffeepause	Block 4	„Hausgeschichten“ - Blick zurück und voraus
Block 2	Lokschuppen Marburg	15:45 Uhr	Einführung durch Moderation
11:15 Uhr	Markus Klöck – Untere Denkmal- schutzbehörde Marburg	16:00 Uhr	„Der translozierte Fruchtspeicher aus Trendelburg/Nordhessen“ Eberhard Feussner, Freilichtmuseum Hessenpark
11:30 Uhr	Gunter Schneider, Marburg	16:15 Uhr	Geschichten aus dem Grenzort Altenburschla (in situ) Elke Hamacher, Landesamt für Denkmalpflege Hessen
11:45 Uhr	Bernward Paulick, Bauhütte Volkenroda	16:30 Uhr	Schlussdiskussion
12:00 Uhr	kurze Diskussion / Zeit für Rückfragen		
12:15	Mittagspause		

Liebe Teilnehmer*innen,
nach der Veranstaltung freuen wir uns
über Ihr Feedback zur Tagung.
Sie erhalten einen Link per E-Mail nach
der Veranstaltung.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!